



Handbuch Patientenhocker und Patientenstühle *ZAC – CT - SIT*

Handbuch ab 2012
Stand: Juni 2012
Technische Änderungen vorbehalten!

Block Optic Ltd.
Semerteichstr. 60 Tel.: +49(0) 231 / 10 87 78 50
D- 44141 Dortmund Fax: +49(0) 231 / 17 63 065 email: info@block-optic.com

Inhaltsverzeichnis

1 Angaben zum Gerät.....	3
2 Wichtige Hinweise für Aufstellung, Montage, Reparatur und Instandsetzung.....	6
2.1 Platzbedarf und Anschlussvoraussetzungen.....	6
3 Verpackung.....	7
4 Systemkomponenten des Patientenstuhls und Patientenhockers.....	8
5 Gerätebeschreibung.....	9
5.1 Stuhlunterteil.....	9
5.2 Stuhloberteil.....	9
6 Bedienung und Sicherheitsmaßnahmen.....	11
6.1 Bedienung des elektromotorisch angetriebenen Stuhls.....	11
6.2 Bedienung über Fußschalter (optional).....	11
6.3 Sitzverschiebung (optional).....	11
6.4 Sicherheitsmaßnahmen.....	11
7 Wartung, Reinigung, Pflege und Entsorgung.....	13
8 Technische Daten.....	14
9 EG-Konformitätserklärung.....	15

Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf dieses Patientenhockers oder Patientenstuhls entgegengebracht haben. Mit den Patientenhocker und -stühlen ZAC – CT - SIT haben Sie sich für ein modernes, ausgereiftes Produkt entschieden, das nach strengen Qualitätskriterien gefertigt und geprüft wurde. Fortwährende Forschung und Entwicklung können Veränderungen in Ausführung und Lieferumfang verursachen. Die Abbildungen in dieser Gebrauchsanweisung können deswegen in Einzelfällen von dem gelieferten Gerät geringfügig abweichen. Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen zu Ihrem Gerät wünschen, rufen Sie uns an oder faxen Sie uns. Unser Serviceteam steht Ihnen gerne zur Verfügung.

1 Angaben zum Gerät

Gerätebezeichnung: Patientenstühle ZAC – CT
Patientenhocker SIT

Hersteller: Block Optic Ltd.
Semerteichstr. 60
44141 Dortmund
Deutschland

**Verwendungszweck/
Anwendungsgebiet:**

ZAC und CT sind Patientenstühle und können, wie auch der Patientenhocker SIT sowohl mit einem Fußschalter als Einzelgerät oder kombiniert mit einer Block Untersuchungseinheit direkt angesteuert werden. Der Einsatz der Patientenstühle ZAC und CT oder des Patientenhockers SIT erfolgt in der Augenoptik und Augenheilkunde.

**Sachwidrige
Verwendung:**

Ein anderer Einsatz als der Angegebene ist nicht zulässig. Bei sachwidriger Verwendung können unvorhersehbare Gefahren auftreten. Der Motor (optional) ist nicht für ein dauerhaftes Auf- und Abfahren durch die motorische Höhenverstellung geeignet. Nach einem Dauerbetrieb von 1,5 Minuten muss eine Abkühlzeit von mindestens 8,5 Minuten eingehalten werden. Wird die Höhenverstellung länger als 1,5 Minuten fortwährend betätigt, kann dies zu einem Defekt in der Höhenverstellung führen. Im normalen Betriebsablauf wird die dabei notwendige kurze Abkühlzeit automatisch eingehalten.

Lieferumfang:

Die Patientenstühle ZAC und CT und der Patientenhocker SIT sind in unterschiedlichen Ausstattungsvarianten lieferbar. Der jeweilige Lieferumfang ist im Lieferschein detailliert aufgelistet.

Sicherheitshinweise:

a) Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch und machen Sie sich mit allen Funktionen vertraut, bevor Sie mit dem Gerät arbeiten.

b) Nehmen Sie keine eigenmächtigen Umbauten oder Veränderungen an dem Patientenstuhl bzw. -hocker vor, da hierdurch die Sicherheit beeinträchtigt werden kann und alle Garantieansprüche erlöschen.

c) Das Gerät ist nicht für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen geeignet.

d) Verwenden Sie den Patientenstuhl bzw. -hocker nicht, wenn dieser sichtbare Beschädigungen aufweist. Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an die die Firma Block Optic oder an einen von der Fa. Block Optic autorisierten Servicetechniker.

e) Betreiben Sie den Patientenstuhl bzw. -hocker nur mit Originalzubehörteilen.

**Hersteller
Verantwortung:**

Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Die Fa. Block Optic betrachtet sich nur dann für die Auswirkungen auf die Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung des Gerätes als verantwortlich, wenn:

- Montage, Erweiterungen, Neueinstellungen, Änderungen oder Reparaturen durch Fa. Block Optic ermächtigte Personen ausgeführt werden,
- die elektrische Installation des betreffenden Raumes den Anforderungen der VDE 0100-710 entspricht und
- das Gerät in Übereinstimmung mit der Gebrauchsanweisung verwendet wird.

**Betreiber
Verantwortung:**

Der Betreiber ist unter anderem verantwortlich für:

- die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften sowie der Verordnung über das Errichten, Betreiben und Anwenden von Medizinprodukten (Medizinprodukte - Betreiberverordnung MPBetreibV),
- den Betrieb,
- die Wartung,
- den ordnungsgemäßen und sicheren Zustand des Produkts und
- die Aufbewahrung der Gebrauchsanweisung und technischer Unterlagen am Einsatzort.

Garantie:

Es gelten grundsätzlich die "Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen" der Firma Block Optic.

Textliche**Hervorhebungen:**

Wichtige Textpassagen sind in der Gebrauchsanweisung durch Hervorhebungen und Schlüsselwörter besonders gekennzeichnet. In der vorliegenden Gebrauchsanweisung werden folgende Hervorhebungen verwendet:

Vorsicht!

Weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin. Beachten Sie die so gekennzeichneten Vorsichtsmaßnahmen, um die Gefährdung von Personen oder Schäden an Sachgütern zu vermeiden.

Wichtig!

Kennzeichnet wichtige Informationen. Lesen Sie diese Informationen, um den hohen Sicherheits- und Funktionsstandard des Gerätes zu erhalten.

Hinweis!

Kennzeichnet Informationen zum korrekten Gebrauch. Bitte lesen Sie diese Informationen, um eine Fehlbedienung zu vermeiden.

2 Wichtige Hinweise für Aufstellung, Montage, Reparatur und Instandsetzung

Die Aufstellung und Montage des Patientenstuhls bzw. -hockers dürfen ausschließlich durch die Firma Block Optic oder durch die Firma Block Optic autorisiertes und unterwiesenes Fachpersonal durchgeführt werden!

Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten dürfen ausschließlich durch die Firma Block Optic oder durch die Firma Block Optic autorisiertes und unterwiesenes Fachpersonal durchgeführt werden!

2.1 Platzbedarf und Anschlussvoraussetzungen

Der benötigte Platzbedarf ist aus Abbildung 8.1 zu entnehmen.

Das Stuhlunterteil ist entweder mit der Block-Einheit verbunden oder wird bei Einzelbetrieb mit verriegeltem Fußschalter mit Netzkabel (230 V) betrieben. Das Stuhloberteil ist manuell verschiebbar.

Wichtig!

Nach der Inbetriebnahme des Stuhles ist unbedingt zu prüfen, ob die Abschaltautomatik für die Hubbewegung funktioniert! (Nur in Verbindung mit Block-Einheiten).

3 Verpackung

Die Patientenstühle ZAC und CT und der Patientenhocker SIT können bei Bedarf in einer speziellen Transportkiste angeliefert werden:

Abmessungen (L/B): variabel je nach Ausstattung,

Gewicht: variabel je nach Ausstattung,

ZAC: 50 kg,

CT: 58 kg,

SIT: 25 kg.

Bitte prüfen Sie bei der Anlieferung die Verpackungskisten auf äußere Beschädigungen und beachten Sie die beiliegenden Frachthinweise!

Hinweis!

Bitte achten Sie auf die vollständige Entnahme aller zur Einheit gehörenden Einzelteile!

Für das Aufstellen der Patientenstühle ZAC und CT und des Patientenhockers SIT ist das Werkzeugsortiment eines Kundentechnikers ausreichend. Spezialwerkzeuge sind nicht erforderlich.

4 Systemkomponenten des Patientenstuhls und Patientenhockers

Die Patientenstühle ZAC und CT unterscheiden sich in Ausführung und Design der Stuhloberteile. Gleiche Stuhlunterteile dienen bei beiden Modellen sowie beim Patientenhocker SIT zur Aufnahme der elektromotorischen Höhenverstellung der Sitzflächen.

Folgende Grundkomponenten und Zubehörteile sind kombinierbar:

- Motorsockel 230 V 50/ 60 Hz mit Überlastschutz und Kabel zum Anschluss an Block- Einheiten, Aufnahme für Stuhloberteil optional drehbar, Grundplatte und Sockel serienmäßig schwarz RAL 9005;
- Stuhloberteil Modell CT, starre Sitzschale gepolstert, optional seitlich verstellbare Armlehnen, schwarze Polsterung des Oberteils;
- Nackenstütze für Modell CT, höhenverstellbar;
- Stuhloberteil Modell ZAC, starre Sitzschale mit gepolsterte Sitzfläche;
- Stuhlteil Modell SIT, runde gepolsterte Sitzfläche;
- optionale Fußstütze, starr, Lackteile serienmäßig schwarz RAL 9005;
- optionale mechanische Sitzverschiebung vor/zurück;
- optionaler Fußschalter mit den Funktionen AUF/AB - nur in Verbindung mit Block - Untersuchungseinheiten einsetzbar;
- verriegelter Fußschalter mit Netzanschlussleitung und Netzstecker für Solobetrieb, erforderlich bei Einzelaufstellung.

Zwischen den angebotenen Standardfarben ist eine Auswahl ohne zusätzliche Kosten möglich, andere Farbwünsche entsprechend RAL-Farbtonpalette gegen Aufpreis möglich. Bei Polsterbezugsstoffen freie Auswahl gegen Aufpreis entsprechend gültiger Farbauswahlkarte.

5 Gerätebeschreibung

Die Patientenstühle ZAC und CT und der Patientenhocker SIT sprechen den innovativ und modern denkenden Ophthalmologen und Optiker an. Hoher Sitzkomfort und komfortable Funktionalität in qualitativ guter Verarbeitung bei einem günstigen Preis charakterisieren diese Produkte. Alle Stühle und Hocker eignen sich zur Verwendung an die BLOCK - Untersuchungseinheiten und mit entsprechenden Fußschaltern optional auch für den Einzelbetrieb.

5.1 Stuhlunterteil

Antriebssystem –auf/ab - Automatisch ab:

Für die Hubbewegung des Stuhls findet ein qualitativ hochwertiger, elektromechanischer Antrieb Verwendung. Dieses Antriebssystem gewährleistet eine zuverlässige, lose freie Führung des Stuhloberteils bei gleichzeitiger Höhenverstellmöglichkeit der Sitzfläche über einen Bereich bis zu 230 mm (Minimum Sitzhöhe: 500 mm; Maximum Sitzhöhe: 730 mm, die Grundmaße variieren je nach Ausstattung des Patientenstuhles). Der Antriebsmotor ist mit innen liegenden Endschaltern und einem thermischen Überlastschutz ausgerüstet.

Die vorhandenen Endschalter ermöglichen in Verbindung mit der Steuerelektronik der Block-Einheiten auch die Realisierung der Funktion „AUTOMATISCH AB“. Dabei reicht nach Beendigung der Behandlung ein kurzes Betätigen der Taste „AUTOMATISCH AB“ und der Stuhl wird automatisch bis in die untere Sitzposition gefahren.

5.2 Stuhloberteil

Verschiedene Stuhloberteile stehen zur Auswahl:

- Modell SIT
- Modell ZAC
- Modell CT

Sitzfläche SIT

Die Sitzfläche SIT besteht aus einer runden, gepolsterten Schichtholzplatte. Der Bezug ist aus schwarzem Kunstleder.

Oberteil ZAC

Das Stuhloberteil Modell ZAC besteht aus einer gepolsterten Schichtholzschale. Die Rückenlehne ist nicht neigbar. Der Bezug ist aus schwarzem Kunstleder. Es gibt keine Nackenstütze. Das Oberteil ZAC bietet seitlich verstellbare Armlehnen. Die

Armlehnen sind abnehmbar, um das Umsetzen von Rollstuhlpatienten zu erleichtern. Eine starre Fußstütze ist adaptierbar.

Oberteil CT

Das Stuhloberteil Modell CT besteht aus einer gepolsterten Schichtenholzschaale. Die Rückenlehne ist nicht neigbar. Der Bezug ist aus schwarzem Kunstleder. Das Oberteil CT bietet seitlich verstellbare Armlehnen und eine verschiebbare Nackenstütze. Die Armlehnen sind abnehmbar, um das Umsetzen von Rollstuhlpatienten zu erleichtern. Eine starre Fußstütze ist adaptierbar.

Drehlager (optional)

Alle Stuhloberteile, außer dem SIT Sitzpolster, können drehbar gelagert werden, dabei rastet dieser bei jeweils 90° ein.

6 Bedienung und Sicherheitsmaßnahmen

Alle elektrischen Funktionen werden über die ergonomisch günstig platzierte Folientastatur einer Block- Untersuchungseinheit gesteuert. Dort findet man alle Bedienelemente zur Steuerung der elektromotorischen Antriebe des Patientenstuhls.

6.1 Bedienung des elektromotorisch angetriebenen Stuhls

Um den Stuhl nach Bedienen der „automatisch ab“-Taste wieder in eine andere Position zu fahren, ist eine zweimalige Bedienung der „Auf“-Taste notwendig (nur in Verbindung mit einer Block-Untersuchungseinheit).

6.2 Bedienung über Fußschalter (optional)

Normalerweise erfolgt die Steuerung der elektromechanischen Stuhlfunktionen über die Haupttastatur der Block-Einheiten. Erfolgt die Bedienung über den Fußschalter, stehen folgende Tasten zur Verfügung (siehe Abbildung 6.1).

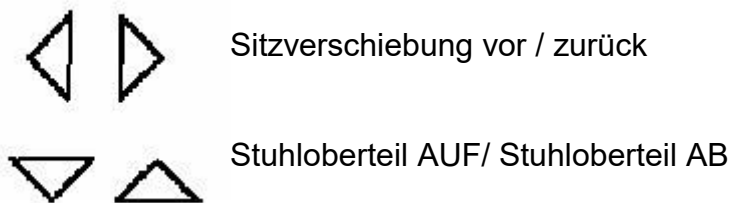


Abbildung 6.1:
Fußschalter

6.3 Sitzverschiebung (optional)

Die horizontale manuelle Sitzverschiebung vor/ zurück wird freigegeben, indem man den Bedienhebel rechts neben dem Sitzpolster anhebt. Das Stuhloberteil kann mit Unterstützung der zweiten Hand jeweils 50 mm vor- oder zurückgeschoben werden. Die kugelgelagerte Führung garantiert eine mühelose Verschiebung.

6.4 Sicherheitsmaßnahmen

Auf der Unterseite des Gerätetisches der Block-Einheit (siehe Abbildung 6.2) ist zum Schutz des Patienten eine Sicherheitsleiste eingebaut, die ein Einklemmen oder Quetschen der Oberschenkel des Patienten verhindert. Mechanische Berührung der Sicherheitsleiste bewirkt das sofortige Stoppen des Stuhlantriebs sowie des Tisches über die Zentralsteuerung. Bei Kombination mit Produkten anderer Hersteller ist besonders auf die Sicherheitsanforderungen zu achten. Die Sicherheitsabschaltung der Hubfunktion muss unbedingt gewährleistet sein.

Hinweis!

Prüfen Sie in regelmäßigen Abständen die Funktionstüchtigkeit der Sicherheitsschaltung!

Wichtig!

Sollte der Stuhl in Verbindung mit anderen Einheiten genutzt werden, so ist unbedingt auf entsprechende Sicherheitsstandards zu achten.

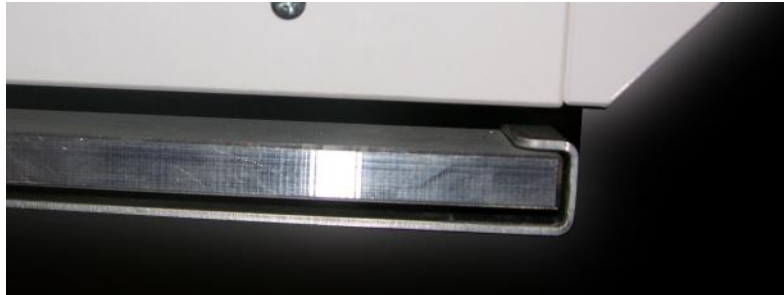


Abbildung 6.2: Tisch einer Block-Untersuchungseinheit mit Sicherheitsleiste

Achten Sie bei jeder Höhenverstellung sowie Stuhldrehbewegung darauf, dass der Patient keiner Gefährdung ausgesetzt wird. Vor allem bei der Höhenverstellung des Stuhls stellen die Sitzverschiebung und Fußstützen eine Gefahrenquelle da. Achten Sie deshalb darauf, dass der Patient seine Füße immer auf der Fußstütze positioniert.

Achtung!

Befinden sich die Füße des Patienten nicht auf der Fußstütze, besteht bei der Stuhlabwärtsbewegung Quetschgefahr!!!

Vorsicht!

Falls das Stuhloberteil gedreht wird, so darf die Neigung nur in Richtung der Längenausdehnung der Grundplatte erfolgen! Ansonsten besteht Sturzgefahr!

7 Wartung, Reinigung, Pflege und Entsorgung

Wartung und Sicherheitstechnische Kontrolle (STK):

Um den hohen Sicherheitsstandard und die hohe Qualität der Patientenstühle ZAC und CT, Patientenhocker SIT zu erhalten, empfehlen wir, diese einer regelmäßigen Wartung zu unterziehen. Wenden Sie sich hierzu an einen autorisierten Fa. Block Optic – Servicetechniker.

Für die Patientenstühle ZAC und CT, Patientenhocker SIT werden bis zu 10 Jahre nach Kaufdatum Ersatzteile bereitgehalten. Danach können Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten nur bedingt mit Originalteilen durchgeführt werden.

Folgende Wartungsarbeiten müssen jährlich durch autorisiertes Fachpersonal durchgeführt werden:

- Zustand aller außen liegenden Leitungen überprüfen (Prüfung auf Isolationsschäden),
- Prüfung der Abschaltleiste auf Funktionstüchtigkeit,
- Generelle Prüfung auf korrekte Funktion,
- STK und MTK nach Medizinprodukte Gesetz.

Reinigung und Pflege:

Den Stuhlbezug mit lauwarmen Wasser und einem Mikrofasertuch reinigen. Bitte verwenden Sie keine Lösemittel, Chloride, Poliermittel, chemische Reinigungsmittel oder Wachspoliermittel. Tintenflecke bitte umgehend entfernen, keine öl- oder fetthaltige Mittel verwenden.

Entsorgung:

Die Patientenstühle ZAC und CT, Patientenhocker SIT enthält Bauteile, die nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden können. Beauftragen Sie bitte für die Entsorgung ein Entsorgungsunternehmen.

8 Technische Daten

Stellfläche (Stuhloberteil mit fester Rückenlehne):

L/B/H: siehe Abbildung 8.1.

ZAC: 540 mm x 540 mm,

CT: 690 mm x 540 mm,

SIT: 540 mm x 540 mm.

Brutto-Gewicht: abhängig von Ausstattung, min. 50 kg (SIT 25 kg)

Netzspannung: Typenschild beachten! 230 V/ 50 Hz

**Anschluss-
voraussetzung:** Eine Schutzkontaktsteckdose bei Solobetrieb über verriegelten Fußschalter oder Verbindungskabel zur Untersuchungseinheit.

**Betriebs-
bedingungen:** Umgebungstemperatur zwischen +10 °C bis +40 °C
Relative Luftfeuchte zwischen 30 % und 75 %
Luftdruck zwischen 700 hPa und 1060 hPa

**Höhenverstellung
des Stuhls:** Nicht für Dauerbetrieb geeignet!
Fortwährende Auf-/ Absteuerung darf 1,5 Minuten nicht übersteigen. Danach ist eine Abkühlphase von mindestens 8,5 Minuten notwendig.

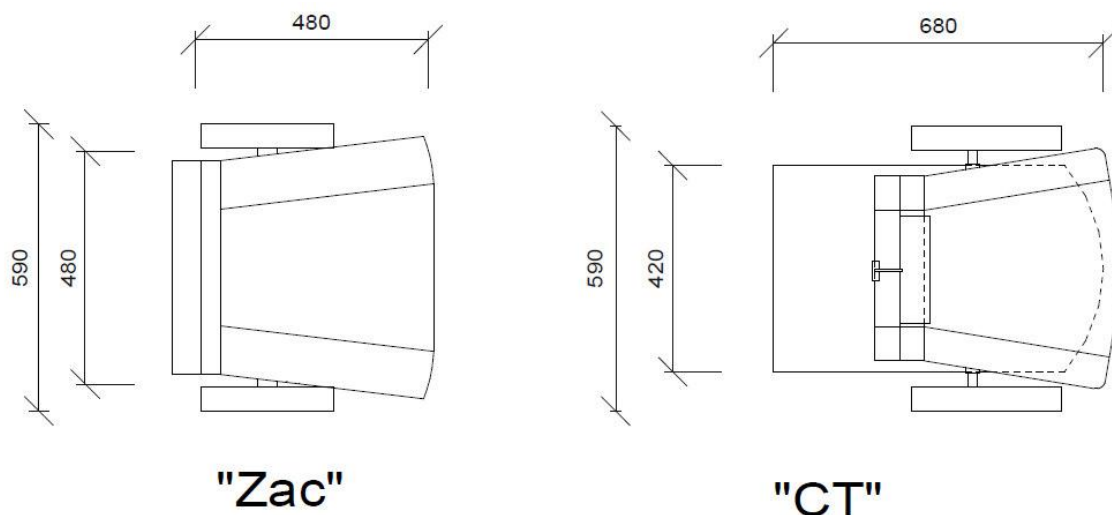


Abbildung 8.1: Grundrisse: ZAC und CT

9 EG-Konformitätserklärung

Für die folgend bezeichneten Patientenstühle und Patientenhocker der Firma Block Optic Ltd.

ZAC, CT, SIT, VITO, NEO®, NEO®-S

wird hiermit bestätigt, dass sie den Anforderungen entsprechen, die in den folgenden Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten festgelegt sind:

89/336/EWG elektromagnetische Verträglichkeit und
93/42/EWG Medizinprodukte.

Zur Beurteilung der Erzeugnisse wurden folgende Normen herangezogen:

EN 60601-1:2006 Medizinische elektrische Geräte,
EN 55011 Störaussendung und
IEC 801 Störfestigkeit.

Diese Erklärung wird verantwortlich für den Hersteller:

Block Optic Ltd.
Semerteichstr. 60
44141 Dortmund
Deutschland

Diese Stühle / Hocker sind gekennzeichnet mit:



Abgegeben durch:

J. Grawunder, Geschäftsführer

Dortmund, 1. Januar 2016

(Ort, Datum)



(rechtsgültige Unterschrift)

ZERTIFIKAT



ISO 9001:2015

DEKRA Certification GmbH bescheinigt hiermit, dass das Unternehmen

Block Optic Limited

Zertifizierter Bereich:

Entwicklung und Produktion von ophthalmologischen und optischen Untersuchungseinheiten und Stühlen

Zertifizierter Standort:

D-44141 Dortmund, Semerteichstraße 60
D-46342 Velen, Industriestraße 6

ein Qualitätsmanagementsystem entsprechend der oben genannten Norm eingeführt hat und aufrechterhält. Der Nachweis wurde mit Auditbericht-Nr. A15170393 erbracht.

Dieses Zertifikat ist gültig vom 02.07.2016 bis 01.07.2019

Zertifikats Registrier-Nr.: 50716344


Lothar Wemhof
DEKRA Certification GmbH Stuttgart; 02.07.2016

